

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Schulausschuss	28.11.2019	öffentlich	Bericht
Jugendhilfeausschuss	28.11.2019	öffentlich	Bericht

Betreff:

Spielhöfe: Zuständigkeitsregelung, Öffnungszeiten und Zugang Höfener Str., hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 26. Februar 2019, der Stadtratsfraktion Bündnis90/Die Grünen vom 15. April 2019 und der CSU-Stadtratsfraktion vom 05. März 2018

Anlagen:

Antrag Bündnis 90/Die Grünen, hier: Nutzung von Schulhöfen als Spielhöfe
Antrag der CSU-Stadtratsfraktion, hier: Spielplatzzugang in Höfen
Antrag der SPD-Stadtratsfraktion, hier: Abgebaute Spielhöfe ersetzen
Sachverhalt

Bericht:

Spielhöfe sind wichtige Spielflächenpotentiale für Kinder, Jugendliche und Familien.

Der Bericht stellt die abschließende Regelung für die zukünftige Abwicklung von Reparaturen und beim Ersatz von Spielgeräten in Spielhöfen dar.

In einem zweiten Teil werden die Öffnungszeiten und das Nutzeralter der Spielhöfe tabellarisch dargestellt. Der dritte Teil des Berichts zeigt, warum ein öffentlicher Zugang zum Grundstück der SVE in der Höfener Straße bislang nicht möglich war.

Damit werden vor allem folgende Leitlinien für eine nachhaltige Jugend-, Familien-, Bildungs- und Sozialpolitik verfolgt:

Leitlinie 3: Rechte von Kindern und Jugendlichen durchsetzen

Leitlinie 8: Stadt als Lebensraum, Stadtteile sozial nachhaltig entwickeln

1. Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☐ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

500.000 € pro Jahr

☒ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐

Ja

☒

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die notwendigen Haushaltsmittel werden von SÖR beantragt (siehe Sachverhalt)

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:☒

Nein (→ weiter bei 3.)

☐

Ja

☐

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)☒

Ja

☐

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:☐

Nein

☒

Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Spielhöfe sind für junge Menschen, unabhängig der Herkunft, Religion, sexuellen Orientierung. Bedürfnisse von Mädchen und Jungen sowie von Kindern mit Behinderung sind Bestandteil der Planungen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **2.BM/SÖR, BANOS**

☒ **REf. I/II, DIP, StK**

☐

